



---

+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + +

---

## Konzept AVSt

Die Landesfinanzschule Bayern hat im Auftrag der Arbeitsgruppe Ausbildung im Jahr 2014 das Konzept „Allgemeine Veranlagungsstelle“ umfassend überarbeitet. Das Konzept wurde nunmehr auf den Stand März 2015 überarbeitet. Die Neuauflage enthält – neben redaktionellen Änderungen im Vergleich zum Vorjahr – erstmals Ausführungen zu erforderlichen Nachspeicherungen im Festsetzungsspeicher nach Übernahme der Besteuerung aus einem anderen Bundesland und zu Nachspeicherungen im Zusammenhang mit Vorläufigkeitsvermerken (Seiten 26 bis 31 des Konzepts).



Zielgruppe des Konzepts sind die Nachwuchskräfte der 2. und der 3. Qualifikationsebene. Das Konzept soll die Berufsanfänger/innen – jeweils im letzten Abschnitt der berufspraktischen Ausbildung – auf die Anforderungen des Berufsalltags in einer Allgemeinen Veranlagungsstelle vorbereiten und damit zur Verringerung des Praxisschocks während des Ersteinsatzes in dieser Stelle beitragen.

An die Steuersekretärinwärter/innen 2013 wurde das Konzept am Ende des Fachtheoretischen Ausbildungsabschnitts II/2 zwecks Verwendung im Berufspraktischen Ausbildungsabschnitt IV verteilt.

Für die Nachwuchskräfte der 3. Qualifikationsebene ist die Unterlage über das AIS verfügbar, so dass sie im Schlusspraktikum eingesetzt werden kann (AIS → Ausbildung/Ausbildung Allgemein/Konzept AVSt für Nachwuchskräfte).

---

+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + +

---